

- Der Bundesrath wählte:
- als Inspektor des V. Telegraphenkreises (St. Gallen): **Hrn. Friedrich Gschwind**, von Grenchen (Solothurn), gegenwärtig Chef des Telegraphenbureau in Basel;
- „ Postverwalter in Freiburg: „ **Jules Noël**, von Estavayer-le-lac, bisher Kommiss auf dem Hauptpostbureau in Freiburg;
- „ Posthalterin beim Filialbureau in Freiburg: **Frau Henriette Knuchel**, von Zegenstorf (Bern), derzeit Postablagehalterin in Freiburg.

I n s e r a t e .

A u s s c h r e i b u n g .

Behufs Uniformirung der schweizerischen Postbediensteten für 1873 wird hiermit über die Lieferung nachbezeichneten Materials freie Konkurrenz eröffnet.

I. Tuch für Uniformröcke.

| Bedarf. | Gewicht per Elle. | Lieferungsstermtn. |
|-------------------------------------|-------------------|--------------------|
| 8200 Ellen blaumellirtes Tuch . . . | 400 Gramme . . . | 1. März 1873. |

II. Tücher für Mäntel und Beinkleider.

| | | |
|-----------------------------------|------------------|---------------|
| 400 Ellen grauer Satin . . . | 450 Gramme . . . | 1. März 1873. |
| 10,200 „ blaumellirtes Tuch . . . | 470 „ . . . | 1. Juli „ |

III. Leinwand.

| | | |
|---|-------|---------------|
| 5400 Ellen rohe Leinwand für Mousen, Breite 106 Centimeter, | | 1. März 1873. |
| 1300 „ „ „ „ Futterstoff, „ | 120 „ | 1. Juli „ |
| 200 „ „ „ „ „ „ | 75 „ | 1. Februar „ |

IV. Güte.

600 schwarze Filzhüte, ohne Dienstzeichen, 1. April 1873.

Die Breite des Satin ist 135 Centimeter, diejenige der übrigen Sorten 130 Centimeter innert den Leisten.

Die Farben- und Qualitäts-Muster für sämtliche Artikel sind vom Postdepartement festgestellt und können bei dem Materialbureau der Generalpostdirektion in Bern, sowie bei den Kreispostdirektionen in Genf, Basel, Aarau, Zürich und St. Gallen eingesehen werden. Es sind somit den bezüglichen Eingaben keinerlei Muster beizulegen.

Das Postdepartement behält sich vor, die Lieferung der oben bezeichneten Quantität jeder Waare ungetheilt oder theilweise zu übertragen, und will bezüglichen Preisangaben entgegensehen.

Sämmtliche Eingaben sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Eingabe für Bekleidungs-Material“ bis 11. September nächsthin an das unterzeichnete Departement einzusenden.

Bern, den 15. August 1872.

Das Schweizerische Postdepartement.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle kein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort deutlich angeben.)

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Briefträger in Hitzkirch (Luzern). Anmeldung bis zum 13. September 1872 bei der Kreispostdirektion Luzern.

- 1) **Einnehmer der Nebenzollstätte Luziensteig (Graubünden).** Jahresbesoldung Fr. 500, nebst 3 % Bezugsprovision der Kofeinnahme. Anmeldung bis zum 15. September 1872 bei der Zolldirektion in Chur.
- 2) **Postablagehalter und Briefträger in Goldbach (St. Gallen).** Anmeldung bis zum 13. September 1872 bei der Kreispostdirektion St. Gallen.
- 3) **Postkommis in Basel.** Anmeldung bis zum 13. September 1872 bei der Kreispostdirektion Basel.
- 4) **Postkommis in Lausanne.** Anmeldung bis zum 13. September 1872 bei der Kreispostdirektion Lausanne.

- | | | |
|--|---|---|
| <p>5) Telegraphist in Wasser- storf (Zürich).</p> <p>6) Telegraphist in Embrach (Zürich).</p> <p>7) Telegraphist in Kloten (Zürich).</p> | } | <p>Jahresbesoldung Fr. 120, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 16. September 1872 bei der Telegraphen-Inspektion in Zürich.</p> |
|--|---|---|
- 8) Telegraphist in St. Stephan (Bern). Jahresbesoldung Fr. 120, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 16. September 1872 bei der Telegraphen-Inspektion in Bern.
- 9) Ein 2. und 3. Sekretär beim Kursbureau der Generalpostdirektion in Bern. Anmeldung bis zum 10. September 1872 bei der Generalpostdirektion in Bern.
- 10) Postkommis in Basel. Anmeldung bis zum 6. September 1872 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 11) Posthalter in Appenzell. Anmeldung bis zum 6. September 1872 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 12) Postpaker in Lausanne. Anmeldung bis zum 6. September 1872 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 13) Briefträger in Verrières. Anmeldung bis zum 6. September 1872 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

Note. Dieser Nummer sind die Signaturen 59, 60 u. 61 des X. Bandes der eidg. Gesetzsammlung beigelegt.

Inserate.

| | |
|---------------------|------------------|
| In | Bundesblatt |
| Dans | Feuille fédérale |
| In | Foglio federale |
| Jahr | 1872 |
| Année | |
| Anno | |
| Band | 3 |
| Volume | |
| Volume | |
| Heft | 40 |
| Cahier | |
| Numero | |
| Geschäftsnummer | --- |
| Numéro d'affaire | |
| Numero dell'oggetto | |
| Datum | 03.09.1872 |
| Date | |
| Data | |
| Seite | 214-216 |
| Page | |
| Pagina | |
| Ref. No | 10 007 408 |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.